

Unerlässliche Spezialwerkzeuge

Dir. 1306-04	Arretierwerkzeug Lenkgetriebe
Dir. 1305-01	Aus-/Einbauwerkzeug für das Axialkugelgelenk (Durchmesser 35 - 41 mm)

AUSBAU

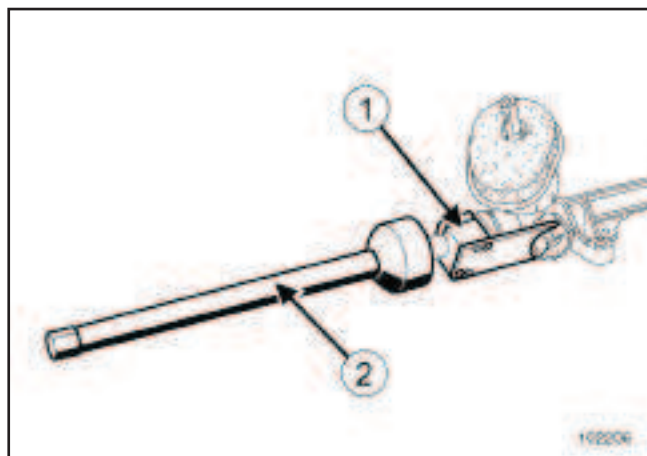
I - VORBEREITUNG FÜR DEN AUSBAU

- ☐ Das Fahrzeug auf eine Zwei-Säulen-Hebebühne stellen (siehe **Fahrzeug: Abschleppen und Anheben**) .
- ☐ Das Vorderrad abmontieren (siehe **35A, Räder und Reifen, Rad: Aus-/Einbau**, Seite 35A-1) .
- ☐ Die Spurstange ausbauen (siehe **36A, Lenkung, Spurstange: Aus-/Einbau**, Seite 36A-3) .
- ☐ Die Lenkgetriebemanschette entfernen (siehe **36A, Lenkung, Lenkgetriebemanschette: Aus-/Einbau**, Seite 36A-14) .
- ☐ Die Lenksäule entriegeln.

Hinweis:

Während dieser Maßnahme muss das Lenkgetriebe am Fahrzeug eingebaut sein.

II - AUSBAU DES BETREFFENDEN TEILS



102206

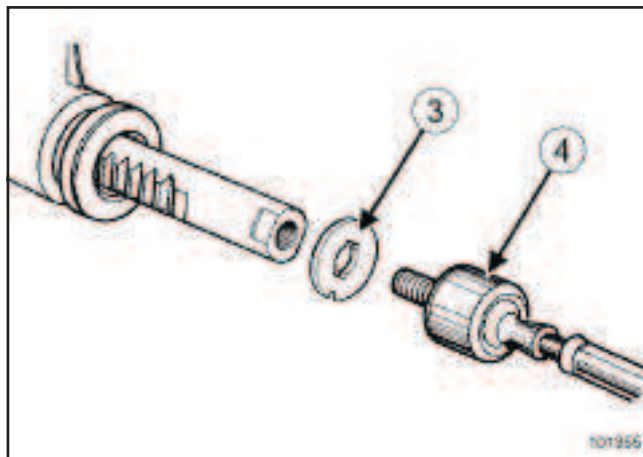
- ☐ Das Werkzeug (**Dir. 1306-04**) (1) an der Zahnstange auf Seite des Ritzels anbringen.
- ☐ Das Axial-Kugelgelenk mit Hilfe des Werkzeugs (**Dir. 1305-01**) (2) lösen.
- ☐ Das Axial-Kugelgelenk ausbauen.

EINBAU

I - VORBEREITUNG FÜR DEN EINBAU

- ☐ Grundsätzlich auszutauschende Teile: Unterlegscheibe des Axial-Kugelgelenks der Lenkung (13,04,02,04)

II - EINBAU DES BETREFFENDEN TEILS



101355

- ☐ Einbauen bzw. anbringen:
 - eine neue Unterlegscheibe (3)
 - das Axial-Kugelgelenk (4)
- ☐ Das Axial-Kugelgelenk (siehe **30A, Allgemeines, Lenkung: Anzugsdrehmoment**, Seite 30A-7) mit dem vorgeschriebenen Drehmoment festziehen, hierzu das Werkzeug (**Dir. 1305-01**) verwenden.
- ☐ Mit **SILIKONFETT** (siehe **Fahrzeug: Teile und Betriebsmittel/Verbrauchsmaterial für die Instandsetzung**) schmieren:
 - die Zahnstange
 - das Axial-Kugelgelenk.

III - FERTIGSTELLUNG

- ☐ Die Lenkgetriebemanschette anbringen (siehe **36A, Lenkung, Lenkgetriebemanschette: Aus-/Einbau**, Seite 36A-14) .
- ☐ Die Spurstange einbauen (siehe **36A, Lenkung, Spurstange: Aus-/Einbau**, Seite 36A-3) .
- ☐ Das Rad anbringen (siehe **35A, Räder und Reifen, Rad: Aus-/Einbau**, Seite 35A-1) .
- ☐ Die Fahrwerksgeometrie überprüfen (siehe **30A, Allgemeines, Radaufhängungen: Überprüfung**, Seite 30A-8) .